

Zwei 911 RSR auf legendärem Dünenkurs in Kalifornien

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

21/09/2017 Die IMSA SportsCar Championship goes West: Mit dem Rennen auf dem Laguna Seca Raceway in Kalifornien biegt die wichtigste Sportwagenrennserie in Nordamerika am 24. September auf die Zielgerade der Saison ein.

Das Porsche GT Team ist auf dem 3,601 Kilometer langen Kurs in den Dünen von Monterey mit zwei 911 RSR in der am härtesten umkämpften Klasse GTLM am Start. Der von Porsche Motorsport neu entwickelte Rennwagen feierte am 22. Juli in Lime Rock seinen ersten Sieg. Auch bei diesem vorletzten Saisonrennen setzen Porsche-Kundenteams den 911 GT3 R in der Klasse GTD ein.

Der Porsche 911 RSR ist eine komplette Neuentwicklung auf Basis des Hochleistungssportwagens 911 GT3 RS: Fahrwerk, Karosseriestruktur, Aerodynamikkonzept, Motor und Getriebe wurden bei Porsche Motorsport in Weissach für diese Saison von Grund auf neu konstruiert. Der vor die Hinterachse

gerückte Motor leistet je nach Restriktorgröße rund 375 kW (510 PS). Der 911 GT3 R mit dem hochmodernen Vierliter-Sechszylinder-Boxermotor mit Direkteinspritzung wurde von Porsche für die weltweiten GT3-Serien auf Basis des Seriensportwagens 911 GT3 RS konstruiert. Der über 368 kW (500 PS) starke Kundensportrenner holte in dieser Saison Klassensiege in Daytona und Lime Rock.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-imsa-2017-911-rsr-gt3-r-laguna-seca-kalifornien-vorschau-14232.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/f2e9fd14-38d8-4fb5-852d-73b4aa17080a.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart